

Für den Bereich »Arbeiten & Fördern« suchen wir eine/n:

Fachdienst Bildung und Qualifizierung (m/w/d)

Einrichtung:	Bereich Arbeiten
Geforderte Qualifikation:	Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master, Magister, Staatsexamen) im Bereich Erziehungswissenschaften, Heil- und Sonderpädagogik, Soziale Arbeit, Erfahrungen in der Erwachsenenbildung
zu besetzen ab:	nächstmöglicher Termin
Befristung bis:	unbefristet
Befristungsgrund:	
Ø Wochenarbeitszeit:	39 Stunden
Eingruppierung:	Entgeltgruppe S 11 b TVöD-VKA (Sozial- und Erziehungsdienst)

Aufgaben

Bildung und Qualifizierung

- Planung, konzeptionelle Ausarbeitung, Organisation, Durchführung und Evaluation von Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Arbeiten
 - Bedarfsplanung
 - Einkauf von Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen
 - Erstellung und Organisation von Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen
 - Eigene Durchführung von Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen
 - Evaluation
- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Bereiches Bildung und Qualifizierung
- Schulung, Begleitung und Unterstützung der Fachkräfte bei der inhaltlichen Gestaltung von Kursen und Unterweisungen

Öffentlichkeitsarbeit für den Bereich

- Interne und externe Kommunikation zu den Bildungs- und Qualifizierungsangeboten
 - Zusammenarbeit mit dem Werkstatttrat
- Unterstützung der Gruppenleitung bei der inhaltlichen Gestaltung von Kursen und Unterweisungen
- Erstellung von schriftlichen Informationen in Zusammenarbeit mit der/dem Referenten/in für Öffentlichkeitsarbeit
- Kontakt zu Schulen, Bildungsträgern und weiteren Fachdiensten

Projektarbeit

- Übernahme von Projekten zur Erfüllung des Rehabilitationsauftrages der Werkstatt nach Beauftragung durch die Bereichsleitung Arbeiten

Sonstiges

- Eigene berufliche Weiterqualifizierung



Fachliche Anforderungen

- Kenntnisse über Behinderungsarten und deren Auswirkung
- Kenntnisse über Methoden der Erwachsenenbildung wie Anleitungen und Unterweisungen, insbesondere unter der Berücksichtigung von Behinderungen
- Kenntnisse des TEACCH-Ansatzes und der „Unterstützten Kommunikation“
- Wünschenswert ist eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse 3/B
- EDV-Kenntnisse (in MS Windows, MS Word, MS Excel, MS Outlook)

Methodische Anforderungen

- Kenntnisse in Gesprächsführung
- Fähigkeit, gruppendynamische Prozesse zu steuern und eine Arbeitsgruppe zu leiten
- Fähigkeit, fachliches Wissen und berufliche Erfahrung zu vermitteln und umzusetzen
- Organisations- und Planungsfähigkeit, Fähigkeit zu Zeit- und Selbstmanagement

Soziale Anforderungen

- Wertschätzendes und empathisches Verhalten
- Gute Kommunikationsfähigkeit, sowie Team- und Kritikfähigkeit
- Integrationsfähigkeit, Kooperations- und Kompromissfähigkeit

Personale Anforderungen

- Bereitschaft zur Reflexion eigenen professionellen Handelns
- Bereitschaft, in allen Werkstätten tätig zu sein
- Psychische und physische Belastbarkeit
- Fähigkeit, in Krisen oder Konfliktsituationen angemessen und ruhig zu reagieren
- Zuverlässigkeit, Verbindlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Fort- und Weiterbildung; Weiterentwicklung eigener fachlicher Schwerpunkte
- Entscheidungsfähigkeit in belastenden Situationen

Weitere Fragen zu dieser Ausschreibung beantwortet Ihnen gerne Frau Ute Kowohl, Bereichsleitung Arbeiten, Telefonnummer 069- 958026-140.

Wir freuen uns auf Ihre **aussagekräftige Bewerbung** (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse), - unter Angabe der **Stellenummer 111/2021 und dem Hinweis, wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind, bis zum 13.12.2021** - an die Personalabteilung, gerne auch per E-Mail: bewerbung@pw-ffm.de. Bewerbungen von Schwerbehinderten und Gleichgestellten werden besonders begrüßt.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir Ihnen Ihre Unterlagen nicht wieder zusenden können.

